

## Inhalt

### I

- Der Zölibat, das ungeliebte Thema 11  
Der Zölibat, wie er entstand 17  
Der Zölibat, was ist das? 25  
Der Zölibat, die seelische Zeitbombe 34  
Der Zölibat, die Tarnkappe 42

### II

- Der Zölibat, wie die Frauen ihn erleben 49  
*Es gibt nur eine Kraft, die solche Nähe und Ferne  
zugleich aushält: die Liebe* 57  
*Manchmal fühle ich mich als die vom Bahnhof, Gleis 5* 71  
*Mir geht's jetzt gut, mir geht's jetzt besser* 78  
*Und du sitzt da und heulst innerlich* 95  
*Du, Papi, wenn du von hier weggehst, dann dürfen wir  
nie dabeisein* 114  
*Bunte Kniestrümpfe* 119  
*Mein Heiliger Geist sah aus wie eine Möwe  
und die Flammen wie Edelsteine* 136  
*Die Zeit mit Gregor ist mein Boden, auf dem ich wachse,  
werde und lebe* 152  
*Auch wenn's schwerfällt, ich kann warten* 164  
*In diesem Freiraum drohe ich mich manchmal zu verlieren* 176  
*Ich bin heute nicht mehr diejenige, die draufzahlt* 185  
*Mit dieser Todsünde lebe ich ganz gut* 198  
*Bevor ich weg war, habe ich gedacht, irgend etwas macht  
der Jochen jetzt mit dir* 207  
*Jetzt kann ich diese verschiedenen Teile von mir  
einfach leben lassen* 222  
*Ruth, bleibe da wach und laß mich da nicht so einfach los* 242